

## Zuschussprogramm - Projekte vorbildlicher Jugendarbeit

Die Deutsche Schachjugend fördert besondere Projekte der Jugendarbeit auch finanziell! Mit bis zu 200 Euro werden Projekte aus folgenden Kategorien unterstützt:



*Turnier*  
*Freizeit*  
*Soziales und Integration*  
*Mädchen*

### Bewerbung

Bewerben können sich verschiedene Projekte und Veranstaltungen in den genannten Kategorien, deren Ziel in der Förderung von Kinder- und Jugendschach liegt und die dabei besondere Qualitätsmerkmale verfolgen. Unterstützt werden nur solche Projekte oder Veranstaltungen, die von Vereinen oder Schulschachgruppen ausgerichtet werden. Schach soll bei allen Projekten die zugrunde liegende Gemeinsamkeit darstellen und in vielfältiger Art und Weise in den Mittelpunkt gerückt werden, ohne allerdings alleiniger Sinn und Zweck des Projektes zu sein.

### Bewerbungsunterlagen

Um als Bewerber gelten zu können, müssen folgende Informationen eingereicht werden:

Beschreibung des Projekts (Kategorie?)

Kontakt zum Veranstalter bzw. Ausrichter

Verwendung des angestrebten Zuschusses (Kostenkalkulation)

Kurzer Bericht oder Fotos vergangener Veranstaltungen (falls vorhanden)

Im Falle einer Unterstützung verpflichtet sich der Veranstalter außerdem, der Deutschen Schachjugend einen Bericht mit Fotos über die Veranstaltung zukommen zu lassen.

### Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 30. April 2013 in der Geschäftsstelle eingegangen sein:

*Deutsche Schachjugend*

*Hanns-Braun-Straße*

*Friesenhaus I*

*14053 Berlin*

Später eingesandte Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn der vorgesehene Etat nicht vollständig ausgeschöpft werden konnte oder das Projekt bzw. die Veranstaltung als so förderungswürdig eingeschätzt wird, dass außerplanmäßige Mittel verwendet werden sollen.

### Mehrfache Bewerbungen

In der Regel unterstützt die Deutsche Schachjugend jeden Bewerber nur zweimal innerhalb von vier Jahren. Wird die Fördersumme eines Jahres nicht vollständig vergeben, kann eine Veranstaltung innerhalb von vier Jahren auch drei- oder viermal gefördert werden.

### **Jury**

Über die zu vergebenen Fördermittel entscheidet eine Jury der Deutschen Schachjugend, bestehend aus einem Jugendsprecher, dem Referenten für Allgemeine Jugendarbeit und einem weiteren Vorstandsmitglied.

(Caissa Klug, Referentin Allgemeine Jugendarbeit)

## **Sportpolitik – Gremientagungen**

### **Vorstand der deutschen sportjugend beruft Christian Warneke**

In seiner 2. Sitzung der Wahlperiode 2012/2014 hat der Vorstand der Deutschen Sportjugend (dsj) sein Arbeitsprogramm für die nächsten zwei Jahre verabschiedet. Über die personelle Besetzung der unterschiedlichen Gremien wurde beraten und das Leitungsteam für den 40. Deutsch-Japanischen Sportjugend-Simultanaustausch bestimmt.

Das Leitungsteam wird gebildet von  
Richard Landfried (Baden-Württembergische Sportjugend),  
Verena Jung (dsj),  
Christian Warnecke (Deutsche Schachjugend).

Mit der Deutschen Triathlon Union wird die Deutsche Sportjugend ein Kooperationsprojekt zum Thema Inklusion unter dem Titel: „Gemeinsam Sporttreiben – voneinander lernen!“ durchführen. Damit geht der dsj-Vorstand erneut eine Kooperation mit einer Mitgliedsorganisation in einem Themenfeldern ein, das einen aktuellen Schwerpunkt seiner Arbeit betrifft und eine modellhafte Maßnahme darstellt. „Von den Ergebnissen können sicherlich auch weitere Mitgliedsorganisationen der dsj profitieren“, sagte Ingo Weiss, der Vorsitzende der Deutschen Sportjugend.

Die Konzeption „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ wurde mit großem Interesse vom Vorstand aufgenommen und verabschiedet.

An den diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus um den 21. März wird sich die Deutsche Sportjugend wieder beteiligen. Sie ruft ihre Mitgliedsorganisationen dazu auf, sich im Aktionszeitraum vom 11. bis 24. März 2013 erneut zu engagieren.

### **Jahrestagung der Ständigen Konferenz der Spitzenverbände in der dsj**

Am 18./19. Januar 2013 trafen sich Vertreter/-innen der Jugendorganisationen und die dsj-Vorstandsmitglieder Ingo Weiss, Ralph Rose und Daniel Bauer, zur Ständigen Konferenz der Spitzenverbände bei der Deutschen Schwimmjugend in Kassel.

Zuerst standen die Berichte des Sprechers, des dsj-Vorstandes und der Kassenprüfer auf der Tagesordnung.

Bei der anschließenden Wahl wurden Arne Klindt (Deutsche Tischtennisjugend) zum Sprecher und Kerstin Holze (Deutsche Turnerjugend) zur stellvertretenden

Sprecherin einstimmig wiedergewählt. Als Kassenprüfer wurden Jörg Schulz (Deutsche Schachjugend) und Detlev Lütkehoff (Deutsche Behindertensportjugend) gewählt.

Der AK Jugendsekretäre wurde vorgestellt und vom Plenum bestätigt. Folgende Personen sind Mitglieder des Arbeitskreises: Maria Jonas (Deutsche Handballjugend), Katrin Siemon (Deutsche Volleyballjugend), Ebba Koglin (Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband), Uwe Albersmeyer (Deutsche Basketballjugend), Jan Mensing (Pétanque Jugend), Heiko Radke (Deutsche Seglerjugend) und als Sprecher Jörg Schulz (Deutsche Schachjugend).

Zwei Vertreter der Spitzenverbände stellten zum Thema Bundesfreiwilligendienst und EuFiS Best Practice-Projekte vor. Der zweite Tag der Konferenz stand im Zeichen von Workshops. Die Themen Jugend trainiert für Olympia, Juniorbotschafter /-innen Dopingprävention und Bündnis für Bildung - Kultur macht stark wurden mit Expert/-innen aus der dsj-Geschäftsstelle intensiv bearbeitet und diskutiert.

(dsj Presse)

## Öffentlichkeitsarbeit – Kampagne gegen Missbrauch im Sport

### Kein Raum für Missbrauch Informationen für Sportvereine



Am 10. Januar 2013 startete die Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs der Bundesregierung [www.kein-raum-fuer-missbrauch.de](http://www.kein-raum-fuer-missbrauch.de). Nutzen Sie die Möglichkeiten der Kampagne, um ein klares Signal gegen sexualisierte Gewalt im Sport zu geben und Teil dieser gesamtgesellschaftlichen Bewegung zu sein.

Über die Aktivitäten und Materialien der dsj zum Thema „Gegen sexualisierte Gewalt im Sport“ können Sie sich auf [www.dsj.de/kinderschutz](http://www.dsj.de/kinderschutz) informieren. Broschüren zum Themenfeld sind dort als Download verfügbar oder können kostenlos unter [www.dsj.de/publikationen](http://www.dsj.de/publikationen) bestellt werden.

Fragen Sie auch bei Ihrem Landessportbund / Ihrer Landessportjugend nach.

### Zur Nutzung des Kampagnen-Materials:

Einige Kampagnen-Materialien gibt es als kostenfreien Download (zum Beispiel Plakate, Infoblätter, Kampagnenspots).

[www.kein-raum-fuer-missbrauch.de/kampagne/downloads/](http://www.kein-raum-fuer-missbrauch.de/kampagne/downloads/)

Im dazugehörigen Online-Shop können Sie alle Kampagnen-Materialien (Plakate, Infoblätter, Pins, Mischpakete, etc.) zum Selbstkostenpreis erwerben.

Die Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ spricht ebenso KiTas, Schulen, Heime,

Beratungsstellen, etc. an. Wenn Sie Materialien zusammen mit anderen regionalen Einrichtungen im Online-Shop bestellen, reduzieren sich die Kosten für die Einzelnen.

Plakate aushängen, Plakate gibt es für den Selbstdruck als PDF-Datei zum Download. Auf dem Download-Exemplar kann zum Beispiel die Ansprechperson für Kinderschutz im Verein oder/und das eigene Logo ergänzt werden Infoblätter für Eltern und Fachkräfte zum Beispiel „Empfehlungen für Schutzkonzepte“, „Was tun im Verdachtsfall?“ auslegen oder verteilen (über Bestellung im Online-Shop oder zum Eigendruck als Download erhältlich)

Verteilen/Tragen des weißen Pins

Zeigen des Kampagnenspots bei Veranstaltungen/Sitzungen

Online-Banner zur Verlinkung der Kampagnenhomepage auf der eigenen Internetseite nutzen.

### **Zur Nutzung der Kampagne für Aktionen vor Ort:**

Um auf die Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ aufmerksam zu machen, können kleine Aktionen vor Ort geplant werden. Auch hier empfehlen wir Ihnen sich mit anderen Einrichtungen, die Räume für Kinder und Jugendliche schaffen, zusammen zu tun.

- Fotowettbewerb mit dem weißen „X“
- Kinderfest unter dem Motto „Kein Raum für Missbrauch“
- Informationsveranstaltung für die Vereinsmitglieder organisieren,
- Lokale Sportgrößen anfragen, ob Sie Ihre Aktionen begleiten möchten.

Für weitere Fragen zur Kampagne oder bei Unterstützungsbedarf für Aktionen zu dieser wenden Sie sich bitte an das Kampagnenbüro:

Scholz & Friends Agenda

Christina Ritzenhoff

Litfaß-Platz 1, 10178 Berlin

Tel. 030 – 700 186 749

Fax 030 – 700 186 599

[Christina.ritzenhoff@s-f.com](mailto:Christina.ritzenhoff@s-f.com)

(dsj Presse)

## **Öffentlichkeitsarbeit – DSJ gegen Missbrauch im Sport**

Die DSJ hat von der Jugendversammlung in 2012 ein Positionspapier zum Problemkomplex sexuelle Gewalt im Sport verabschieden lassen. Man findet dies auf der DSJ-Homepage

<http://www.deutsche-schachjugend.de/kinderschutz.html>



Darüber hinaus findet man auf dieser Internetseite auch den Ansprechpartner der DSJ, an den sich jeder wenden kann, der direkt oder indirekt mit sexualisierter Gewalt konfrontiert wurde oder wird.

Die in diesem Rahmen stattfindenden Gespräche finden selbstverständlich anonym statt und unterliegen der Schweigepflicht. Unser kompetenter Ansprechpartner kann nicht nur fundierten juristischen Rat geben, sondern auch weitere Beratungsstellen vermitteln, die zum jeweiligen Anliegen passen.

DSJ Ansprechpartner Martin Fischer



Rechtsanwalt  
Martin Fischer  
Rathausallee 70  
22846 Norderstedt  
Telefon: 040/53539330  
Telefax: 040/535393310

Martin Fischer (Jahrgang 1962) ist als Rechtsanwalt in Norderstedt, nahe Hamburg, tätig. Zu seinen Fachgebieten gehört unter anderem das Familienrecht.

Mit dem Jugendschach ist Martin Fischer seit 40 Jahren verbunden. Zunächst als aktiver Jugendspieler und seit knapp 30 Jahren in verschiedenen und wechselnden Funktionen als Trainer, Betreuer und Vorstandsmitglied, sowohl in Verbänden als auch Vereinen.

(Sonja Häcker, 2. Vorsitzende)

## Mädchenförderung – GirlsDay Mädchen-Zukunftstag 2013

### Aufruf zum Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag 2013

Am 25. April 2013 ist Girls' Day! An diesem Tag laden Unternehmen und Organisationen in ganz Deutschland speziell Mädchen ein. Diese erkunden am Aktionstag Berufe in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften. 1,2 Millionen Schülerinnen haben bisher teilgenommen. Mit großem Erfolg, denn nach jüngsten Befragungen wissen wir: Zwei von fünf können sich nach dem Girls' Day gut vorstellen, einen technisch-naturwissenschaftlichen Beruf zu ergreifen. Passend zum Wissenschaftsjahr „Die demografische Chance“ setzt der Girls' Day 2013 einen besonderen Akzent auf den Bereich Wissenschaft und Forschung, denn auch hier liegen die vielfältigen Potenziale junger Frauen häufig noch brach. Parallel zum Girls' Day findet am 25. April 2013 der bundesweite Boys' Day – Jungen-Zukunftstag statt. Weitere Informationen finden Sie hier: [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de)

Wenn Sie in Ihrem Haus gleichzeitig Veranstaltungen zum Girls' Day und zum Boys' Day anbieten, führen Sie diese bitte unbedingt getrennt nach Mädchen und

Jungen durch. Die jeweils spezifische Ansprache von Mädchen beim Girls'Day und Jungen beim Boys'Day hat sich bewährt. Dies ermöglicht beiden Geschlechtern das Kennenlernen neuer Berufe mit vielfältigen Perspektiven.

### **Wo erhalten Sie Informationen und Unterstützung?**

Die Bundesweite Koordinierungsstelle für den Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag, die jeweiligen Ansprechpersonen in den Bundesländern und die regionalen Arbeitskreise beraten Sie gerne. Alle Kontaktdaten, Infos und Materialien zur Durchführung des Girls'Day, zum Beispiel Informationen für Schulen, Eltern und Mädchen, stehen Ihnen unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) kostenlos zur Verfügung.

Bundesweite Koordinierungsstelle Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag

Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

Wilhelm-Bertelsmann-Straße 10

33602 Bielefeld

fon +49 521 106-73 57

fax +49 521 106-73 77

[info@girls-day.de](mailto:info@girls-day.de)

Die Bundesweite Koordinierungsstelle Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

## **Mädchenförderung – Nord-Cup für Mädchen**

### **2. Nord-Cup für Mädchen**

Hiermit laden wir als Berliner Schachjugend Schach spielende Mädchen (6 bis 20 Jahre) aus den Nord-Bundesländern herzlich zum 2. Nord-Cup für Mädchenschach ein. Dabei stehen nicht nur das Schachturnier und das Freizeitprogramm im Vordergrund, auch laden wir dazu ein euch untereinander näher kennen zu lernen und ein paar schöne Tage zu verbringen.

Nach dem erfolgreichen 1. Nord-Cup in Mölln (Schleswig-Holstein) im April 2012 ist vom 21. bis 23. Juni 2013 Berlin an der Reihe und wartet mit einem bunten Rahmenprogramm auf.

#### **Details zum 2. Nord-Cup:**

Ausrichter: Schachjugend in Berlin

Modus: 3 Runden in 4er Gruppen Runden-System

Die Teilnehmerinnen werden in 4er-Gruppen eingeteilt, wobei die vier Spielerinnen einer Gruppe annähernd eine gleichgroße DWZ haben sollten.

Bedenkzeit: 90 Minuten für 40 Züge plus 30 min für den Rest der Partie

Preise: Die Erstplatzierte jeder Gruppe erhält einen Pokal.

#### **weitere Details zum Organisatorischen:**

Unterkunft: Jugendherberge Berlin - Am Wannensee, Badeweg 1, 14129 Berlin

Anreise: ÖPNV: ab Hauptbahnhof mit der S7 zum S-Bahnhof Nikolassee

PKW: von der A115 Abfahrt Spanische Allee

Die Kosten (inkl. Unterkunft und Verpflegung, Startgeld, Fahrkarten für Berlin, Reitstunde/Museumseintritt) in Höhe von 130 € sind nach dem Meldeschluss auf das Konto des Berliner Schachverbandes zu überweisen:

Meldung: erfolgt unter Zusendung (gern auch digital per E-Mail) des ausgefüllten Teilnehmerpasses **bis 15. März** an:

Olaf Sill, Franz-Jacob-Straße 14, 10369 Berlin

E-Mail: [olaf@berlinerschachverband.de](mailto:olaf@berlinerschachverband.de)

Telefon: 030/9721889, Handy: 0170/9529168

Hinweis: Anmeldestand, Ergebnisse und Berichte gibt es unter:

<http://www.berlinerschachverband.de/jugend/nordcup-2013/>

(Olaf Sill, Berliner Schachjugend)

## Allgemeine Jugendarbeit – Qualitätssiegel Kinder und Jugend

### Top Verein SG Königskinder Hohentübingen

Am 21.12.2012 erhielt die SG Königskinder Hohentübingen ein vorgezogenes und selbstverdientes Weihnachtsgeschenk. Die Deutsche Schachjugend zeichnete den Verein für sein besonderes Engagement im Kinder- und Jugendbereich bereits zum zweiten Mal mit dem „Qualitätssiegel Kinder- und Jugendschach“ aus.

Die erst 2006 gegründeten Königskinder haben sich bereits in kurzer Zeit einen Namen in der Nachwuchsförderung gemacht, was vor allem an dem ganzheitlich gedachten Vereinsprogramm liegt. Neben der sportlichen Förderung spielen auch Freizeit, geselliges Miteinander und Ausbau sozialer Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen eine große Rolle. Ein engagiertes Trainerteam, das auch die Kooperation mit verschiedenen Tübinger Schulen vorantreibt, sorgt dafür, dass der Verein vor allem im Mannschaftsbereich kontinuierlich Erfolge einfährt. So spielt beispielsweise die erste Jugendmannschaft in der höchsten Jugendliga für württembergische Vereine.



Die Vereinsweihnachtsfeier, in deren Rahmen die Verleihung des Qualitätssiegels stattfand, zeigt sehr deutlich das gute Miteinander von Kindern, Eltern und Trainern sowie anderweitig im Verein Engagierten. In ungezwungener Atmosphäre stand nach einer kurzen Präsentation der Vereinsarbeit und der Verleihung des Siegels der Austausch bei Plätzchen und Punsch im Vordergrund. Ein besonderes Highlight für die jungen Vereinsmitglieder gab es, als ihre Trainer gegeneinander am Schokoladenschachbrett antraten. Alle geschlagenen Figuren wurden natürlich sofort vom mitfiebernden Publikum unschädlich gemacht.



Da überrascht es nicht, dass ein Verein mit so guten Einfällen bereits nach neuen Herausforderungen sucht. Im Jahr 2013 soll eine Mädchentrainingsgruppe gegründet werden, die sich neben dem normalen gemischten Training regelmäßig trifft und gezielt gefördert werden soll. Dass sie sich am Brett vor niemandem verstecken müssen, haben die Hohentübinger Mädchen am Festabend bereits gezeigt. Eine Feier ohne Schach konnten sich die jungen Damen nämlich nicht vorstellen, so dass nach dem offiziellen Programm kurzerhand die Bretter ausgepackt wurden. Wer weiß, vielleicht trifft man sich bald wieder in der Universitätsstadt, um das Qualitätssiegel Mädchen- und Frauenschach zu feiern?

## Leistungssportförderung – Grünes Band

### Grünes Band für vorbildliche Talentförderung im Verein - Ausschreibung

Die Commerzbank und der Deutsche Olympische Sportbund schreiben für 2013 wiederum das "Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein" aus, das mit 5.000 € dotiert ist.

Die Vereine bewerben sich bis zum **31.03.2013** in der Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend, Hanns-Braun-Straße Friesenhaus I, 14053 Berlin.

Die Bewerbungsunterlagen können ab sofort in der Geschäftsstelle der DSJ beziehungsweise auch über das Internet abgefordert werden:  
[www.dasgrueneband.com](http://www.dasgrueneband.com).

Die Bewerbungskriterien für das "Grüne Band" sind:

**1. Art der Talentsichtung**

- Sichtung in Schulen, über Sportfeste, Schnupperkurse, Mach-mit-Angebote bei Festen, Bildung von Talentsichtungsgruppen usw.
- Wer nimmt die Sichtung vor?
- Bestehen Sichtungskriterien?

**2. Angaben zur Talentförderung**

- Durch altersgemäßen Trainingsaufbau des Kinder- und Jugendtrainings?
- Gibt es spezielle Förderprogramme?
- Formen des Trainings (Trainingslager, Stützpunkte etc)

**3. Darstellung der Trainingssituation**

- Anzahl der Trainer
- Ausbildung, Weiterbildung der Trainer

**4. Zusammenarbeit mit anderen Institutionen**

- Zusammenarbeit mit Landesverband, Bundesverband, Schulen etc

**5. Art und Umfang sozialer und pädagogischer Aspekte der Leistungsförderung**

- Unterstützung von sozial schwachen Familien
- Elternarbeit
- Integration von Ausländern etc

**6. Sportmedizinische Beratung, Ernährung, Dopingprävention**

- werden Angebote durch übergeordnete Verbände genutzt
- werden Fortbildungskurse von den Trainern genutzt
- wie erfolgt die Information gegenüber Eltern und Sportlern

## 7. Angaben zu den sportlichen Erfolgen (national und international), Anzahl der Kader in den letzten drei Jahren

- z.B. Meisterschaften, Pokalwettbewerbe, Turniere

Die Jury der Deutschen Schachjugend unter Einbindung des Leistungssportbeauftragten der DSJ – Bernd Rosen – trifft eine Vorauswahl und schlägt dem Deutschen Sportbund drei Kandidaten vor.

Es können sich Vereine aus 58 Sportverbänden bewerben. Vergeben werden durch den DOSB insgesamt 50 Preise, und das bedeutet, die Schachvereine müssen sich auch gegenüber Vereinen aus anderen Fachverbänden behaupten.

Daher ist es ganz wichtig, dass sich die Vereine neben den unverzichtbaren Erfolgen auf nationaler (DM) und internationaler Ebene (EM/ WM) ihrer Nachwuchssportler mit einem umfassenden Konzept bewerben und sich in diesem Konzept Antworten auf den Fragenkatalog finden.

In der Ausschreibung steht zusammengefasst: Voraussetzung für das Grüne Band ist, dass die Vereine aktive Talentsuche und -förderung mit Jugendlichen sowie aktive Dopingprävention betreiben. Die Vereine, die das „Grüne Band“ erhalten, motivieren ihren Nachwuchs nicht nur zu Spitzenleistungen, sie leben und verwirklichen auch wichtige Werte unserer Gesellschaft.

## Termine - Termine - Termine

### Wichtige Termine der DSJ in 2012/2013

Für alle Planer der Jugendarbeit, hier einige Termine aus dem vielfältigen Terminplan der Deutschen Schachjugend für 2012:

22. – 23.02.2013	Berlin	Deutsche Lehrermeisterschaft
01. – 03.03.2013	Koblenz	Jugendversammlung DSJ
22. – 24.03.2013	Duisburg	Seminar für Jugendliche
02. – 05.05.2013	verschiedene Orte	Deutsche Schulschachmeisterschaften
09. – 12.05.2013	Uni in ?	Deutsche Hochschulmeisterschaft
18. – 26.05.2013	Oberhof	Deutsche Einzelmeisterschaften
18. – 21.05.2013	Oberhof	Kika-Turnier U9 bei der DEM
30.5. – 02.6.2013	Berlin	Messe YOU
28. – 30.06.2013	Rotenburg an der Fulda	DSJ Akademie
13. – 16.07.2013	Schwerin	Kinderschachcamp U9
02. – 05.08.2013	Bad Homburg	Kinderschachcamp U9
02. – 06.10.2013	Hannover	Deutsche Ländermeisterschaft
01. – 03.11.2013	Hannover	Schulschachkongress

### Impressum

**Herausgeber:** Deutsche Schachjugend [www.deutsche-schachjugend.de](http://www.deutsche-schachjugend.de)

**Verlag:** JugendSchachverlag, Partner der Deutschen Schachjugend

**Redaktionsanschrift:** Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend, Jörg Schulz, Hanns-Braun-Str. Friesenhaus I, 14053 Berlin.

Das DSJ-FORUM erscheint 12-mal im Jahr als Beilage der Zeitung JugendSchach.  
Das DSJ-FORUM wird gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes  
über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).